

Kirchenblatt



Im Licht der Liebe...

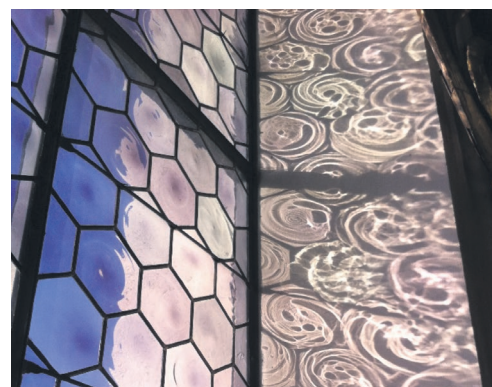
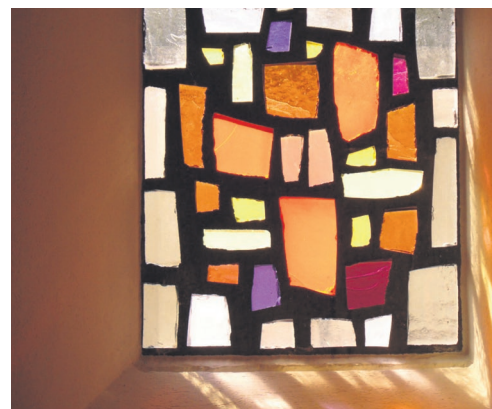
Die österliche Freudenzeit ist auch eine Zeit der wärmeren Temperaturen und der längeren und helleren Tage. Vielleicht kann das eine Einladung sein, andere Kirchen zu besuchen und im österlichen Licht zu betrachten. Neue und alte Gedanken und Überlegungen finden dann vielleicht Raum und Zeit.

Wenn ich in eine fremde Kirche gehe, dann fühle ich eine tiefe Verbundenheit. Eine Kirche steht für mich immer auch für die Gemeinsamkeit mit Menschen anderer Epochen oder auch mit den Menschen, die heute um diese Kirche herum wohnen. Es waren und sind Menschen mit ähnlichem Glauben, ähnlichen Überzeugungen und ähnlichen Zielen. Der Glaube an Jesus Christus verbindet, auch wenn man sonst nicht viel voneinander weiss. In Bildern, Bauwerken und vergänglichem Schmuck zeigen sich festliche Freude, Verzweiflung, Todesangst, Prunk und die Praxis täglichen Gebets.

Wenn ich in eine fremde Kirche gehe, dann berührt mich etwas. Säulen und Bögen in südländli-

chen Kirchen lassen die Friedfertigkeit erahnen, die es in anderen Jahrhunderten zwischen Juden, Christen und Muslimen gab; die unglaublichen hohen Türme gotischer Dome zeigen den Ehrgeiz ganz hinaus zu wollen (vielleicht bis zum Äussersten?), Bilder biblischer Geschichten aus den verschiedensten Epochen zeigen, wie man sich die biblischen Gestalten als Menschen vorstellte.

Wenn ich in eine fremde Kirche gehe, dann werde ich ganz still. Ist eine Kirchentüre verschlossen, ist das für mich wie eine Abweisung. Das Dorf oder die Stadt an sich, in der diese Kirche liegt, wirkt dann abweisend und verschlossen auf mich. Gibt die Klinke aber nach, dann betrete ich wie den inneren Raum von etwas. Ein Heiligtum, das einen wohlthuenden Respekt ausstrahlt. Ein Respekt vor dem Raum, vor den Menschen, die hier eine Verbindung zu Gott suchen und vielleicht auch finden; Respekt vor Gott, dem ich hier in Ruhe begegnen kann. Denn Lärm und tägliche Angelegenheiten kann ich hier verscheuchen, wenn ich will. Die Präsenz von all dem lässt still werden. Manchmal fällt dann ein Lichtstrahl durch die weissen oder bunten Kirchenfenster und dann fühle ich mich besonders willkommen und angenommen – in dieser Kirche und in meinem ganzen Dasein.



ANGEDACHT

Ihr fragt...

... wie ist die auferstehung der toten?
ich weiss es nicht

ihr fragt gibt es die auferstehung der toten?
ich weiss es nicht

ihr fragt wann ist die auferstehung der toten?
ich weiss es nicht

ich weiss nur wonach ihr nicht fragt:
die auferstehung derer die leben

ich weiss nur wozu Er uns ruft:
zur auferstehung heute und jetzt

(aus: Kurt Marti, Leichenreden)



Brigida Arndgen, pastorale Mitarbeiterin

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahima U. Heuberger
Telefon 044 784 05 14
rahima.heuberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 24. – 30. April
Pfarrer Klaus Henning Müller

Gottesdienste

Freitag, 21. April

18:00 Jugendgottesdienst
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Thema: Was haben Eier und Hasen mit Ostern zu tun?
Pfarrer Stephan Dreyer
Musik: Alexander Seidel

Sonntag, 23. April

10:00 Kantatengottesdienst mit Projektchor
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
In diesem Gottesdienst steht Franz Schuberts Deutsche Messe D.872 auf dem Programm. Wir werden dieses Werk zusammen mit einem Solistenquartett und Holzbläsern des Sinfonieorchesters Kanton Schwyz aufführen. Dieses Werk ist bei genauerem Hinsehen eine echte Revolution gewesen zur damaligen Zeit und wurde in Wien verboten. Grund genug, heute einmal genauer hinzuschauen, wieso. Abgesehen davon schreibt Schubert herrliche Musik im Wiener Stil der Klassik dazu!
Musik: Alexander Seidel

JUGEND UND FAMILIE

BaSKi-Kinderkirche

Samstag, 22. April, 09:30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Kinder der 1.–4. Primarklasse erleben im BaSKi auf vielfältige Weise Kirche und ihre Geschichten. Leitung: Kathrin Dubs. Anmeldung bis heute Freitag auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Sliber-Club – Choco-Schule

Samstag, 22. April, 14:30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Bei Lindt home of chocolate für 5. und 6. Klasse. Naschkatzen aufgepasst: Heute dreht sich alles um Schoggi. Zu jedem Treffen gehört auch ein gemeinsames Nachtessen (schoggifrei). Kosten Fr. 10.–. Anmeldung bis heute Freitag auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 25. April, 12:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Doris Kümin. Anmeldung bis spätestens Montagvormittag, 11:00 Uhr auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Bildervortrag

Mittwoch, 26. April, 14:00 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Mit Viviane Schwizer auf dem «Schwäbischen Meer». Doris Kümin. Anmeldung bis Montag, 24. April, auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 27. April, 14:30 Uhr – Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Gemeinsam bewegen und etwas Sport treiben. Doris Kümin.

AMTSHANDLUNGEN

Unsere Verstorbenen

Peluso Erika, 1937, Freienbach
Strickler Hans Rudolf, 1947, Wollerau

VORSCHAU

Sonntag, 30. April, 19:00 Uhr – punkt7-Gottesdienst mit Gast und Apéro
Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrerin Rahel Eggenberger. Musik: Alexander Seidel. Gast: Im Interview mit Ernst Streich, passionierter Strahler. Thema: Gott leitet mich im Leben und er zeigt mir seine Schätze.

Donnerstag, 11. Mai, 14:00 bis 16:00 Uhr – Erzählcafé: «Vertraute und fremde Gerüche». Forum St. Anna, Schulhausstr. 8, 8834 Schindellegi.

Sommerlicher Ausflug ins Hochmoor



Freitag, 2. Juni – Die Kirchgemeinde Höfe lädt Sie zu einer abendlichen Rundwanderung unter fachkundiger Führung von Albert Marty ins Hochmoor in Rothenthurm ein. Anschliessend besteht die Möglichkeit zum Grillplausch und zur Geselligkeit.

Wo: Start um 17:30 Uhr beim Breitenstübli (Breiten, 6418 Rothenthurm).
Wie: Die Variante ÖV mit Bahn und Bus ist 16:41 Uhr ab Pfäffikon usw. möglich. Für die Fahrgemeinschaften gibt es vor Ort beim Breitenstübli Parkplätze.
Was: Die Menüauswahl finden Sie auf der Webseite beim Anmeldeformular. Die Anmeldefrist läuft bis Sonntag, 28. Mai. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Leitung: Rahel Eggenberger.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag
von 09:00–12:00 Uhr
Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch



Gottesdienste

Sonntag, 23. April – 3. Sonntag der Osterzeit

1. Lesung Apg 2, 14.22B–33
2. Lesung 1Petr 1,17–21
Evangelium Lk 24, 13–35
Joh 21, 1–14

09:30 Hauptgottesdienst

1. Jahrzeit für:

Martin und Josefina Fuchs-Steiner, Dorfstrasse 55

Stiftsjahrzeit für die verstorbenen Mitarbeiter der
Firma Föllmi AG

Dienstag, 25. April

19:00 Werktagmesse

Freitag, 28. April

08:30 Rosenkranzgebet

09:00 Werktagmesse

Sonntag, 30. April – 4. Sonntag der Osterzeit

09:30 Hauptgottesdienst

Stiftsjahrzeit für:

Anna Bachmann, Brandstrasse 22 und

Elisabeth Ulrich-Bachmann, Dorfstrasse 55

MITTEILUNGEN

Opfer

23. April: «Chrischtehüsli»

30. April: Brücke Le Pont

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Heimosterkerzen

Eine Osterkerze im Kleinformat kann zum Preis von Fr. 8.50 in der Kirche bezogen werden.

Rückblick Erstkommunionfeier



Unsere zehn Erstkommunionkinder konnten am vergangenen Sonntag zum ersten Mal die hl. Kommunion empfangen. Der Gottesdienst stand unter dem Motto: «Gottes Liebe lässt uns wachsen». Die Feier wurde musikalisch schön begleitet vom Kinder- und Jugendchor unter der Leitung von Susanne Theiler (in Stellvertretung von Adeline Marty) und Georg Schmid, Orgel, sowie dem Musikverein Schindellegi-Feusisberg. Pfarrer Andreas Fuchs und Rita Faes hatten mit den Kindern den Gottesdienst vorbereitet. Die Dekoration der festlich geschmückten Kirche wurde von den Eltern der Erstkommunikanten geschaffen. Im Anschluss an den Gottesdienst wurde ein Apéro, offeriert vom Kirchenrat, serviert. Allen ein herzliches Dankeschön!

Frauengemeinschaft Feusisberg

Kino für Alle am Donnerstag, 27. April,

19:30–22:00 Uhr, Pfarreizentrum Feusisberg



Gedanken zum 3. Sonntag der Osterzeit

Das grosse Geheimnis im Leben Jesu ist, dass alles daran eine verborgene Qualität hat: zunächst einmal seine Empfängnis und seine Geburt, dann die vielen Jahre, die er im Gehorsam gegenüber seinen Eltern lebte, dann sein sogenanntes öffentliches Wirken, bei dem er diejenigen, die er heilte, bat, es nicht weiterzuerzählen, dann sein Tod zwischen zwei Verbrechern und schliesslich auch noch seine Auferstehung. ... Wie sehr Jesus ein Fremder bleibt, wird mit der geheimnisvollen Szene skizziert, bei der Jesus an einem Kohlenfeuer seinen Freunden Brot und Fisch reicht. «Keiner von den Jüngern wagte ihn zu fragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war» (Johannes 21, 12). Die Verborgenheit der Auferstehung Jesu kommt nirgendwo besser als in diesem Satz zum Ausdruck. (Henri Nouwen)



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarrefreienbach.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch

Petra Merk-Wohlwend, Jugendseelsorgerin
Telefon 055 420 17 19
petra.wohlwend@hispeed.ch



Gottesdienste

Freitag, 21. April

09:00 Messfeier in Freienbach

Samstag, 22. April

09:15 Kinderkirche in Freienbach
17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 23. April – 3. Sonntag der Osterzeit

09:15 Messfeier in Freienbach
1. Jahrzeit für Ida Rüegg-Müller, Freienbach
11:00 Messfeier in Bäch
14:30 Messfeier in kroatischer Sprache in Freienbach

Montag, 24. April

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 26. April

17:45 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 27. April

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 28. April

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

Samstag, 29. April

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 30. April – 4. Sonntag der Osterzeit

09:15 Messfeier in Freienbach
Dreissigster für Miryana Reichmuth-Höfliger,
Freienbach
11:00 Messfeier in Bäch
11:45 Taufe von Yael Andrea Miranda Lienert in Wilen

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am *Samstag/Sonntag, 22./23. April*, nehmen wir die Kollekte für das Pfarreiprojekt *CBM «Christoffel Blinden Mission»* auf. Wir empfehlen Ihnen diese Kollekte und danken für jede Spende.

Kinderkirche zum Thema «Hl. Franziskus»



Samstag, 22. April, 09:15 Uhr

Dieser Gottesdienst ist für Kleinkinder und Kinder bis 9 Jahre in Begleitung. Wir hören eine Geschichte über den heiligen Franziskus, singen, beten und basteln gemeinsam. Katharina und Anja freuen sich auf euch!

Weisser Sonntag

35 Kinder aus unserer Pfarrei durften am vergangenen Sonntag das Fest ihrer Erstkommunion feiern. Freudestrahlend besammelten sich die Kinder für ihren grossen Tag. In den letzten Monaten haben sie sich während den Treffen in der Kirche, in der Schule und natürlich auch zuhause gut auf die Erstkommunion vorbereitet. Während dem Gottesdienst haben die Kinder ein Mini-Musical aufgeführt. So konnten alle daran teilhaben, was sie bei den Vorbereitungen der Erstkommunion erlebt haben. Der Höhepunkt für die Erstkommunionkinder war dann der Empfang der 1. heiligen Kommunion. Während diesem Augenblick leuchteten die Kinderaugen besonders hell. Wir wünschen unseren Erstkommunionfamilien alles Gute und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Katharina Fehner, Erstkommunionleiterin



VORANZEIGEN

Maiandachten

Dienstag, 2. & 16. Mai, 19:30 Uhr
jeweils in der Marienkapelle Freienbach

Maiandacht der Frauengemeinschaft

Dienstag, 9. Mai, 18:00 Uhr im Heim St. Antonius, Hurden (Treffpunkt vor dem Heim). Musikalische Umrahmung durch die Akkordzither-Gruppe «Zürisee» und Jodlerin Vroni Fleischmann. Kaffee und Kuchen im Anschluss. Kontakt: Marianne Steiner, Telefon 044 784 47 48 / Anja Jünemann, Telefon 055 410 13 71.

MITTEILUNGEN

Kollekte – Insieme Ausserschwyz

Wir fördern die Integration und Akzeptanz behinderter Mitmenschen in der «normalen» Gesellschaft. Unser Verein ist eine Ergänzung zu den Heimen und Werkstätten in unserer Gegend, die das Wohnen und Arbeiten anbieten. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Erstkommunion



17 Erstkommunionkinder feierten dieses Jahr ihre erste heilige Kommunion in Pfäffikon. Anschliessend an den feierlichen Gottesdienst gab es für alle einen Apéro. Allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, herzlichen Dank und den Erstkommunikanten mit ihren Familien alles Gute.

Gipfeltreffen der Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, 26. April, treffen sich interessierte Frauen ab 9:30 Uhr zum Kaffee und Austausch im Café Roswitha.



Orgelrevision

Die Orgelbaufirma Späth aus Rüti ist in den nächsten 8 Wochen damit beschäftigt, unsere Orgel einer intensiven Revision zu unterziehen. Nach rund 20 Jahren ist so ein umfassender «Service» notwendig geworden, weil sich überall im Orgelinnern Staub abgelagert hat. So werden sämtliche Pfeifen herausgenommen, gereinigt und auf eine saubere Ansprache hin überprüft. Alle mechanischen Teile müssen tadellos funktionieren und werden entsprechend einreguliert. Am Schluss werden alle Pfeifen sauber gestimmt, sodass die Orgel wieder in ihrer gewohnten farbigen Frische erklingen wird.

Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Brigida Armdgen, pastorale Mitarbeiterin
pfarrei-pf-armdgen@swissonline.ch

Urs Zihlmann, priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Samstag, 22. April

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 23. April – 3. Sonntag der Osterzeit

10:30 Eucharistiefeier

17:00 Konzert: Symphonic Rock Orchester Wood and Metal Connection «The Armed Man» – eine Friedensmesse von Karl Jenkins

19:00 kein Rosenkranz

Montag, 24. April

13:45 bis 15:15 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 25. April

09:00 Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranz

Mittwoch, 26. April

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 27. April

09:00 Eucharistiefeier

Samstag, 29. April

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 30. April – 4. Sonntag der Osterzeit

10:30 Eucharistiefeier

Hurden:

Sonntag, 23. April

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius

Donnerstag, 27. April

19:30 Eucharistiefeier, Kapelle



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwoch 08:30–11:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunswiler, Pfarradministrator
patrik.brunswiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65

Gottesdienste

3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sonntagskollekte:
für den gemeinnützigen Verein Pro Filia
Zentralschweiz

SAMSTAG, 22. April

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Elisabeth Hager

SONNTAG, 23. April

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier
Gedächtnis für
Hedy Bürgler-Lacher

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier

11:45 Schindellegi

Taufe von
Diana Youyou Marie Narath,
Pfäffikerstr. 17, Schindellegi

MITTWOCH, 26. April

18:00 Wollerau
Rosenkranz «Die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 27. April

08:30 Wollerau
Rosenkranz mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier

FREITAG, 28. April

08:30 Schindellegi
Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sonntagskollekte: Radio Maria

SAMSTAG, 29. April

17:30 Wollerau
Eucharistiefeier

SONNTAG, 30. April

09:00 Schindellegi
Eucharistiefeier

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Ludwig und Margrith
Graf-Thoma

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte

Pro Filia Zentralschweiz

Sie setzen sich ein für Bildungs- und Berufsfragen Jugendlicher, unabhängig von deren Nationalität, Konfession und sozialem Stand. Mit den Spenden können sie den vielfältigen Aufgaben als Nonprofit-Organisation nachgehen. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

3. Sonntag der Osterzeit im Jahreskreis / Lesejahr A



Die biblischen Lesungen zum 3. Sonntag der Osterzeit im Lesejahr A zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: Apostelgeschichte 2, 14.22b2–33

Zweite Lesung NT: 1. Petrus 1, 17–21

Evangelium: Lukas 24, 13–35

Rückblick Erstkommunion Wollerau

Am Weissen Sonntag durfte mit grosser Freude eine kleine Schar von 8 Erstkommunionkindern in die Kirche St. Verena in Wollerau einziehen. Pfarrer Patrik Brunschwiler feierte mit allen Anwesenden eine eindrückliche Messe. Für die Erstkommunionkinder war es ein andächtiger Moment, zum ersten Mal die heilige Kommunion zu empfangen. Wir wünschen den Erstkommunionkindern, dass sie diesen einmaligen Augenblick immer wieder erfahren können und ihnen dieser in Erinnerung bleiben wird. Die Erstkommunionkinder sangen alle Andrew-Bond-Lieder, die sie mit Doris Tesch probten, selbst. Den Gottesdienst begleitete Brigitte Fässler am Piano und der Orgel. Den anschliessenden Apéro organisierte das Sakristanen-Team. Alle Anwesenden freuten sich über diesen einmaligen Tag. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben. Allen Erstkommunionkindern und ihren Familien wünschen wir alles Gute.

Vreni Bürgi, Familienseelsorge SSR Berg



Bild Alessandra Meier

Informationsanlass «Ferien ohne Koffer»

Dienstag, 25. April, 14:00 Uhr

Über 10 Jahre lang hat der Seelsorgeraum Berg zusammen mit der Gemeinde Wollerau gemeinsame «Seniorenferien» angeboten. Nun starten sie gemeinsam im Sommer 2023 mit dem neuen Angebot «Ferien ohne Koffer». Sämtliche Informationen über dieses neue Angebot werden am Informationsanlass, Dienstag, 25. April, 14:00 Uhr, Rest. Verenahof, Burg-



Margrit Castelberg (links) und Anita Höfer

saal, Wollerau, vorgestellt. Das neue Angebot sowie der Informationsanlass werden von Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin SSR Berg, und Margrit Castelberg, Fachstelle Alter und Gesundheit Wollerau, begleitet.

Anita Höfer, SSR Berg

Bild Joe Niederberger

VEREINE / GRUPPEN

Chor «Singen im Gottesdienst»

Probe am *Mittwoch*, 26. April, um 19:30 Uhr im Pfarreisaal Wollerau.

Chor «Ad hoc Chor»

Probe am *Dienstag*, 25. April, um 20:15 Uhr im Forum St. Anna.

Trauercafé in Wollerau

Freitag, 21. April, 14:00 Uhr

Das Trauercafé ist ein Treffpunkt im Pfarrhaus Wollerau für Menschen, die einen nahestehenden Menschen verloren haben.

Lottomatch in Wollerau

 Frauengemeinschaft Wollerau

Donnerstag, 27. April, 19:00 Uhr

Die Frauengemeinschaft Wollerau führt den traditionellen Lottomatch im Pfarreisaal Wollerau durch. Wir freuen uns auf diesen spannenden und gemütlichen Abend.

Seniorenmittag im Rest. Hirschen, Schindellegi

Freitag, 28. April, 11:30 Uhr

Der Ortsverein Pro Senectute Schindellegi/Feusisberg organisiert wiederum den gemütlichen Seniorenmittag im Rest. Hirschen. Neue Gäste sind herzlich willkommen. Bitte um Anmeldung bis am 27. April an Rest. Hirschen, 044 784 00 14. *Ortsverein Pro Senectute Schindellegi / Feusisberg*

VORSCHAU

Maiandacht Frauengemeinschaft Wollerau

 Frauengemeinschaft Wollerau

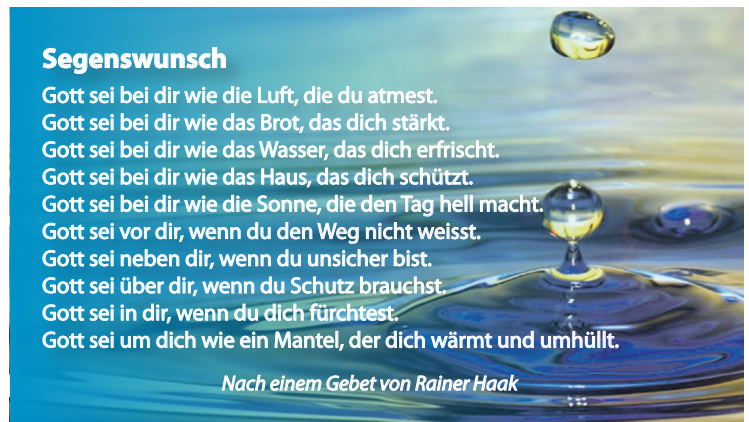
Montag, 15. Mai, 14:00 Uhr – ca. 19:30 Uhr

Die Maiandacht feiern wir im Kloster St. Martin, Hermetschwil. Anmeldungen bitte bis 1. Mai an Gaby Böni, 078 857 50 16. Alle Informationen sind auf der Homepage [seelsorgeraum-berg.ch/Frauengemeinschaft Wollerau](http://seelsorgeraum-berg.ch/Frauengemeinschaft_Wollerau) zu finden..

Segenswunsch

Gott sei bei dir wie die Luft, die du atmest.
Gott sei bei dir wie das Brot, das dich stärkt.
Gott sei bei dir wie das Wasser, das dich erfrischt.
Gott sei bei dir wie das Haus, das dich schützt.
Gott sei bei dir wie die Sonne, die den Tag hell macht.
Gott sei vor dir, wenn du den Weg nicht weisst.
Gott sei neben dir, wenn du unsicher bist.
Gott sei über dir, wenn du Schutz brauchst.
Gott sei in dir, wenn du dich fürchtest.
Gott sei um dich wie ein Mantel, der dich wärmt und umhüllt.

Nach einem Gebet von Rainer Haak



Hilfe für Menschen, die durch die Maschen fallen

Die Diakoniestelle des Vereins «Diakonie Auserschwyz» ist eine professionelle Anlauf- und Beratungsstelle für Personen aus den Bezirken Einsiedeln, March und Höfe. In der kirchlichen Sozialberatung finden Menschen in schwierigen Lebenslagen Beratung, Begleitung und Seelsorge – unabhängig von Religion und Konfession. Diese Hilfe ist sehr gefragt: Im Jahr 2022 wurde sie von über 250 Personen in Anspruch genommen. Dies entspricht einer Zunahme von 30 Prozent. Finanzielle Schwierigkeiten standen dabei im Vordergrund, dicht gefolgt von schwierigen Arbeits- oder Wohnsituationen, familiären Problemen, Einsamkeit und Ängsten. Dabei gelangten die Hilfesuchenden nicht nur direkt an die Beratungsstelle, sondern wurden auch von den Pfarreien der Bezirke auf das Angebot hingewiesen. Die Pfarreien konnten dadurch in ihrer täglichen Arbeit entlastet werden. Einigen Menschen reichte als Unterstützung ein persönliches oder telefonisches Gespräch. Andere Personen wiederum wurden über längere Zeit eng begleitet. Menschen in finanziellen Schwierigkeiten konnte die

Beratungsstelle mit gezielter materieller und finanzieller Unterstützung helfen.

Niederschwellige Angebote am Puls der Zeit

Neben der Beratung von Menschen in Notsituationen bietet die kirchliche Sozialberatung mit Aktionen auch proaktiv und niederschwellig Unterstützung an. Bedürfnisorientiert und innovativ reagiert sie damit auf Bedürfnisse aus der Bevölkerung und auf nicht vorhersehbare Situationen: Für schutzsuchende Ukrainerinnen und Ukrainer wurde durch den Schreibdienst in Pfäffikon Hilfe beim Bewerbungsprozess angeboten. Die Aufrechterhaltung solcher Angebote ist nur dank dem grossen Engagement von Freiwilligenteams möglich, die von der Beratungsstelle professionell betreut und koordiniert werden.

Vernetzen und Synergien nutzen

Auch die Pfarreien des Dekanats haben ein vielseitiges Angebot für Menschen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen. Um diese sichtbar zu machen, hat die kirchliche Sozialberatung eine Plattform geschaffen, die einen Überblick über diakonische Aktionen bietet. Ebenso erachten es die Stellenleiterin Effi Spielmann und ihr Team als eine ihrer zentralen Aufgaben, durch Öffentlichkeitsarbeit und gute Vernetzung als Sprachrohr von sozial Benachteiligten zu fungieren und die Arbeit der Diakonie für alle wahrnehmbar zu machen.

Die Dankbarkeit und das positive Echo aus der Bevölkerung motivieren Effi Spielmann und ihr Team, sich auch im Jahr 2023 voller Tatendrang für jene Menschen einzusetzen, die Hilfe benötigen.



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
 Gemeindegemeinschaft Kapellhof
 Konradshalde 4, 8832 Wilen
 Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
 Pfarrer Jonathan Friess

« Wer zu Ende denkt,
findet Jesus. »

Hans-Peter Lang, Präsident CISA
 (Christliche Institutionen
 der Sozialen Arbeit)

Gottesdienste

Freitag, 21. April

09:30 Rise & Shine – Kaffeemorgen

Sonntag, 23. April

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr
 die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
 Predigt: Pfr. Yannick Vogel
 Chinderchilä, Three6Teens

Dienstag, 25. April

06:30 Frühgebet im Kapellhof
 20:00 Gemeindeversammlung

Donnerstag, 27. April

09:00 Frauengesprächsgruppe

Sonntag, 30. April

17:30 Abendgottesdienst vor Ort oder ab ca. 18:15 Uhr
 die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
 mit Compassion Schweiz. Gemeinsames Essen.
 Chinderchilä, Three6Teens